

Unsere Sprachreise nach Paris

Am 23. September 2018 begann unsere langersehnte Fahrt nach Paris. Die Schüler des Französischkurses der 10. Klasse waren aufgeregt. Als es endlich soweit war, war die Vorfreude groß. Um 23.30 Uhr kam der Bus, der uns in die Stadt der Liebe fahren sollte. Außer uns waren auch Schüler aus den Sekundarschule Reinsdorf, Elster und Rosa-Luxemburg Wittenberg an Bord. Nach einer ziemlich anstrengenden Nachtfahrt war unser erster Programmpunkt die Besichtigung der Kathedrale in Reims. In dieser Kirche wurden alle französischen Könige gekrönt. Danach machten wir uns voller Vorfreude auf nach Paris. Dort angekommen, erkundeten wir erst mal das moderne Paris, den Stadtteil „La Défense“. Dann fuhren wir ins Hotel und bezogen unsere Zimmer. Am nächsten Tag fuhren wir nach dem Frühstück zum Eiffelturm. Mit dem Fahrstuhl ging es hinauf auf die 3. Aussichtsplattform, die auf einer Höhe von 281 m liegt. Der Ausblick war unglaublich schön. Als dann alle wieder auf dem Boden der Tatsachen waren, fuhren wir in das berühmte Stadtviertel Montmartre. Hier liefen wir zur „La mur des Je t’aime“. Auf dieser Wand steht 311 mal „Ich liebe dich“ in 250 verschiedenen Sprachen. Danach erklommen wir nach einem anstrengenden Fußmarsch über viele Treppenstufen den Montmartre-Hügel, auf dem die wunderschöne Kirche Sacré Coeur steht. Zurück im Bus ging es weiter zum Kaufhaus „Galeries Lafayette“. Jetzt war Shopping angesagt. Den Tag ließen wir mit einer wunderschönen Lichterfahrt auf der Seine ausklingen. Gut gelaunt in den neuen Tag gestartet, fuhren wir zum Schloss Versailles, welches uns mit seinen prachtvollen Räumlichkeiten erstaunte. Dann besichtigten wir den Invalidendom, in dem der große Kriegsherr Napoleon begraben liegt. Von dort aus machten wir uns auf zur Notre Dame. Den Abschluss dieses Tages bildete ein Besuch im Louvre, wo wir viele Gemälde und Statuen betrachteten, darunter natürlich die berühmte Mona Lisa. Am Donnerstag hieß es erst mal Koffer packen. Als alles verstaut war, fuhren wir ins Disneyland. Hier hatten wir ausreichend Zeit um den schönen Erlebnispark zu erkunden und viele tolle Fahrgeschäfte zu testen. Wieder zurück am Bus, wartete ein leckeres Abendessen auf uns, welches unser Busfahrer, Dietmar Röder, für uns vorbereitet hatte. Gestärkt und voll mit tollen Eindrücken machten wir uns auf die Heimreise. Am Freitagvormittag kamen wir wohlbehalten in Kemberg an. Wir bedanken uns bei allen Schülerrinnen und Schülern, sowie bei den Lehrern für diese erlebnisreiche Woche in Paris.

Tabea Katharina Wenzel, Klasse 10b

